



HalloHefenhofen!

Gemeindeblättli der 11-Weiler-Gemeinde im Oberthurgau

Seite 2

Aus dem Gemeindehaus

Editorial

Mittagstisch Hefenhofen

Start in die neue Legislatur

Verabschiedungen

Unternehmensanteilen bei den direkten Bundessteuern

Spartageskarte Gemeinde ab 2024

Informationsveranstaltung Gemeindehaus

Fertig gestellte Bauten

Geschäfte des Gemeinderats

Stieleichen

Informationen Steueramt

Baubewilligungen

Seite 13

Vereine/Organisationen/Unternehmen

Elisa Balsamo gewinnt SM Silber

Besichtigung der Käseerei Studer in Hatswil

Die Beratungsstelle Conex Familia

Die Apfelkrone wird weitergereicht

Kostenloser Schlafapnoe-Risikotest

Mitgliederversammlung Spitex Oberthurgau

Gewerbe Portraits

Seite 22

Veranstaltungen

STV Hefenhofen & Coop Gemeinde Duell: das passt

Weilerwanderung

Coop Gemeindeduell

1. August 2023



Editorial

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Ich halte mich kurz. Wie sie sehen, ist dieses Hallo Hefenhofen prall mit Informationen gefüllt. Wir haben wie immer versucht Sie möglichst aktuell und offen über die vielfältigsten Vorgänge in der lebendigen Gemeinde Hefenhofen zu informieren.

Persönlich möchte ich mich an dieser Stelle nochmals bei den beiden Altgemeinderäten Lorenz Diethelm und Urs Rohner für die stets kollegiale und zukunftsgerichtete Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam konnten in den letzten 4 Jahren praktisch alle Legislaturziele erreicht werden. Das ist nicht selbstverständlich und zeugt von hohem Engagement aller Beteiligten.

Und nicht zuletzt freue ich mich Sie, liebe Hefenhoferinnen und Hefenhofer, zur diesjährigen 1. Augustfeier einzuladen, die dieses Jahr in speziellem Rahmen stattfinden wird.

Herzliche Grüsse

Thomas Schnyder



Mittagstisch Hefenhofen

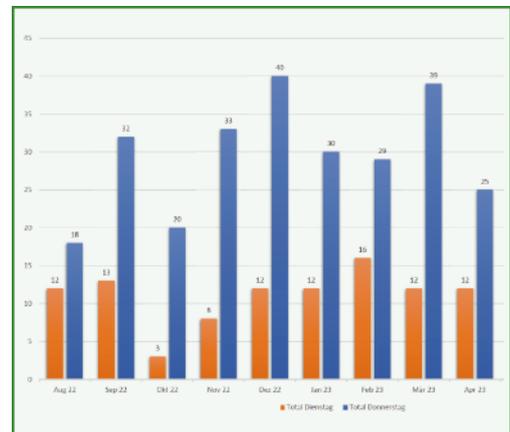
Mit Abschluss des Schuljahres 22/23 war der Mittagstisch zum ersten Mal über ein ganzes Schuljahr in Betrieb. Eingeführt wurde dieser im zweiten Halbjahr des Schuljahres 21/22. Damals wurde der Mittagstisch einmal pro Woche am Dienstag angeboten. Aufgrund des guten Feedbacks und Rückmeldungen für den Bedarf am Donnerstag, wurde entschieden den Mittagstisch zusätzlich am Donnerstag durchzuführen. Diese Entscheidung hat sich bewährt wie Sie an der Statistik erkennen können. Ebenfalls wird deutlich, dass die Nutzung gewissen Schwankungen unterliegt. Dies zeigt, dass das «Modell Hefenhofen» tatsächlich einem Bedürfnis entspricht.

Modell Hefenhofen

- Vorausbezahlung einer gewissen Anzahl Mittagstischbezügen. Die tatsächliche Anmeldung zu einem Mittagstisch kann sehr kurzfristig, jeweils bis 08.00 Uhr am Morgen erfolgen.

Gemäss verschiedenen Rückmeldungen, auch von Seiten professioneller Anbieter, ist das «Modell Hefenhofen» das Modell für die Zukunft. Die Arbeitswelt wird immer dynamischer. Insbesondere bei Teilzeitarbeitenden ist die Arbeitsplanung oft sehr herausfordernd. Verschiedenste Bedürfnisse und Ansprüche müssen unter einen Hut gebracht werden und kurzfristige Änderungen sind zu organisieren. Das «Hefenhofer Modell» macht möglich, dass Arbeitnehmenden dies besser gelingt.

Dieses Modell ist jedoch nur möglich dank äusserst flexiblen und hoch motivierten Mitarbeitenden. Sowohl bei den beiden Betreuerinnen, bei der Gastwirtschaft wie auch der Verwaltung Hefenhofen. An dieser Stelle möchten wir deshalb unseren herzlichen Dank für diese super Arbeit aussprechen.



Erweiterung des Mittagstisches auf das kommende Schuljahr 23/24

Der Gemeinderat hat beschlossen das Angebot des Mittagstisches für das kommende Schuljahr 2023/24 mit dem Freitag zu erweitern. Konkret wird der Mittagstisch im Schuljahr 2023/24 an folgenden Tagen angeboten:

- Dienstag
- Donnerstag
- Freitag

Start in die neue Legislatur der neuen Funktionäre

Am 1. Juni 2023 haben verschiedene Personen aus der Gemeinde Hefenhofen neu in ihrem Amt/Funktion gestartet.

- Dazu gehören die beiden neu gewählten Gemeinderäte Philipp Schenk und Daniel Schwarz.
- Im Wahlbüro haben Lukas Steinlin, Andreas Fitzi und Elisabeth Schegg neu begonnen. Ihr erster Einsatz war bereits die Abstimmung vom 18. Juni.
- In der Rechnungsprüfungskommission starten Cédric Fässler sowie Santosh Brivio (Suppleant).

Der Gemeinderat ist sehr dankbar konnten wieder alle entstandenen Lücken von abgetretenen Amtsträgern geschlossen werden. An dieser Stelle wünschen wir allen einen guten Start sowie viel Freude in der Ausübung ihrer Tätigkeit.

Verabschiedungen

Wo neu Personen ihr Amt antreten, da gibt es auch Personen, welche eines abgeben. Man kann Menschen die sich für das Gemeinwohl einsetzen nicht zu hoch wertschätzen. Solche Personen sind auch immer dünner gesät. Deshalb ist es dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, diesen Personen einen grossen Dank und Wertschätzung auszusprechen, welche ihnen gebührt.

Zurückgetreten sind folgende Personen:

- **Lorenz Diethelm**
Rücktritt aus dem Gemeinderat. Im Amt seit 1. Juni 2007 (16 Jahre)
- **Urs Rohner**
Rücktritt aus dem Gemeinderat. Im Amt seit 1. April 2009 (14 Jahre)

Lorenz Diethelm und Urs Rohner waren zwei Gemeinderäte, die sehr lange die Freude am Gestalten und am Machen, bewahrt haben. Aber nun war für sie die Zeit des Abschieds gekommen. Mit etwas wehmütigem Herzen sagen wir von Herzen Danke. Danke für euren grossartigen Einsatz für und zum Wohl der Gemeinde Hefenhofen. Danke für die sehr gute Zusammenarbeit, die konstruktiven Diskussionen und das gute Team-Klima das wir im Gemeinderat hatten.



v.l.n.r.: Max Geiger, Fritz Schoop, Urs Mannhart, Urs Rohner, Lorenz Diethelm, Andreas Laib, Thomas Schnyder – nicht auf dem Foto: Marlise Hohl

• **Andreas Laib**

Rücktritt aus der Rechnungsprüfungskommission (RPK).
Im Amt seit 26.06.2002 (21 Jahre)

Als studierter Betriebsökonom und Dozent an der Ostschweizer Fachhochschule hat er alle notwendigen Voraussetzungen für diese wichtige Arbeit mitgebracht und gekonnt eingesetzt. Für seine sehr gewinnbringende sowie fachlich fundierte Arbeit in der RPK möchte wir Andreas Laib herzlich danken. Eine gute RPK ist wichtig und stärkt das Vertrauen in die Behörden. Andreas Laib wird weiterhin Mitglied in der Fürsorgekommission sein.

• **Max Geiger**

Rücktritt aus dem Wahlbüro. Im Amt seit 26.08.1995 (28 Jahre)

• **Urs Mannhart**

Rücktritt aus dem Wahlbüro. Im Amt seit 13.02.2011 (12 Jahre)

• **Marlise Hohl**

Rücktritt aus dem Wahlbüro. Im Amt seit 13.02.2011 (12 Jahre)

Das Wahlbüro ist eine sehr geordnete Angelegenheit mit Regeln und vorgegebenen Abläufen und geschieht im Hintergrund. Einzig diejenigen die an der Urne abstimmen, bekommen ihre Gesichter zu sehen. Auf Max Geiger, Urs Mannhart und Marliese Hohl konnte man sich immer verlassen. Für die langjährige, verlässliche und stets professionelle Arbeit im Wahlbüro bedanken wir uns von Herzen.

• **Fritz Schoop**

Rücktritt als Verantwortlicher Unterhalt Grillstelle

Vor einigen Jahren hat der damalige Gemeindeverein im Hefenhofer Wald eine Grillstelle eingerichtet und diese auch betreut. Nach der Auflösung des Gemeindevereins hat Fritz Schopp weiterhin die Grillstelle betreut. Dazu gehört Holz nachfüllen, die Tische und Bänke über den Winter in einer Scheune zu versorgen und ab und zu auch einmal frisch mit Holzschutzfarbe behandeln. In Zukunft wird unser Strassenmeister diese Aufgabe übernehmen. Wir bedanken uns herzlich für die treue und zuverlässige Arbeit die Fritz Schoop zum Wohl von vielen Grill-Besuchern verrichtet hat.



Persönliche Worte von Lorenz Diethelm und Urs Rohner

Lorenz

Ich durfte 16 Jahre und 316 offizielle Gemeinderatssitzungen erleben, die ich stets motiviert und mit Freude absolvierte. An interessanten Projekten in der Gemeinde oder in der Region Oberthurgau war ich mitbeteiligt, konnte diese mitgestalten. Die Zusammenarbeit im Gemeinderat empfand ich stets als konstruktiv, lösungsorientiert, respektvoll und kollegial.

Urs

286 Gemeinderatssitzungen und diverse weitere Sitzungen später sind 14 interessante, spannende und lehrreiche Jahre bereits Geschichte. Rückblickend kann ich sagen, es war mir eine Ehre mit einem motivierten Gemeinderat die Bevölkerung von Hefenhofen zu vertreten.

Besonders freut es uns, dass sich die Gemeinde Hefenhofen in den letzten Jahren in vielen Punkten sehr positiv entwickelt hat. In diesem Sinne bedanken wir uns bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen und die immer guten Wahlergebnisse. Danke auch für die wertschätzende Verabschiedung im Rahmen der letzten Gemeindeversammlung. Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und eine gute Zukunft in Hefenhofen.

Lorenz Diethelm und Urs Rohner



Hefenhofen gehört zu den Gemeinden mit den höchsten Unternehmensanteilen bei den direkten Bundessteuern

Wie das St.Galler Tagblatt in ihrer Onlineausgabe vom 08.06.2023 berichtete, belegt die Gemeinde Hefenhofen mit einem Verhältnis von 44 Prozent natürlichen und 56 Prozent juristischen Personen den Rang 161 der rund 2200 Gemeinden in der Schweiz und gehört damit zu den Gemeinden mit den höchsten Unternehmensanteilen bei den direkten Bundessteuern in der Schweiz.

Auch im Vergleich mit den Gemeinden im Oberthurgau weist die Gemeinde Hefenhofen einen höheren Anteil an Unternehmensgeldern bei den direkten Bundessteuern als die meisten anderen aus.

Gemäss dem Bericht stammen diese 56 Prozent von insgesamt 54 Unternehmen. Pro Firma sind das ungefähr CHF 15'854.



Diese ausserordentlichen Zahlen haben mit dem hohen Anteil an Unternehmen (103) in der Gemeinde zu tun die bei einer Bevölkerung von 1276 Personen Total 683 Vollzeitstellen beschäftigen (Zahlen von 2020).

Neues Angebot: Spartageskarte Gemeinde ab 2024

Die bekannten und allseits beliebten Tages-GA werden nach Entscheid der SBB nur noch bis Ende Jahr angeboten. Die Gemeinde Hefenhofen bietet bis am 30. September 2023 täglich 3 Tageskarten, danach bis am 30. November 2023 noch 1 Tageskarte am Tag an. Im Dezember wird es keine Tageskarten geben.

Als Nachfolgelösung kann ab 2024 an den Schaltern der Gemeinde Hefenhofen exklusiv die «Spartageskarte Gemeinde» gekauft werden (nur für die Bevölkerung von Hefenhofen). Das neue Angebot orientiert sich an der bekannten Spartageskarte des öffentlichen Verkehrs: Es steht in zwei Preisstufen für die 1. und 2. Klasse mit oder ohne Halbtax zur Verfügung. Wie bei der etablierten Spartageskarte gilt auch bei der Spartageskarte Gemeinde: Früher buchen, günstiger reisen.

Klasse und Segment	Preisstufe 1 Gemeinde/Stadt bis max. 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich (70 % des Kontingents, Preis inkl. MwSt.)	Preisstufe 2 Gemeinde/Stadt bis max. 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich (30 % des Kontingents, Preis inkl. MwSt.)
2. Klasse mit Halbtax	39 CHF	59 CHF
2. Klasse ohne Halbtax	52 CHF	88 CHF
1. Klasse mit Halbtax	66 CHF	99 CHF
1. Klasse ohne Halbtax	88 CHF	148 CHF

Es kann eine beliebige Anzahl gekauft werden, wobei jede Tageskarte personalisiert ist. Sie kann wahlweise als E-Ticket ausgedruckt oder als Mobile Ticket per E-Mail bezogen werden.

Informationsveranstaltung zum geplanten Gemeindehaus

Am Mittwoch 7. Juni fand vor der Gemeindeversammlung eine Informationsveranstaltung zum aktuellen Planungsstand betreffend Neubau Gemeindehaus und Erweiterung Schulraum statt. Die Präsentation wurde gemeinsam von der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri und der Politischen Gemeinde Hefenhofen durchgeführt.

Ausgangslage

Thomas Schnyder informierte zu Beginn nochmals kurz über die Notwendigkeit für ein Gemeindehaus Neubau. Wie seit langem bekannt stösst das Gemeindehaus an seine Grenzen: Räume sind zu eng, entsprechen nicht mehr den Bedürfnissen und sind zudem nicht behindertengerecht. Ebenfalls müssen Sitzungen immer öfter auswärts gehalten werden, da das Sitzungszimmer zu klein ist. Diese Probleme werden sich weiter verschärfen. Hefenhofen wächst und wird in Zukunft weiter stark wachsen. Gemäss Schätzung kann von einer Bevölkerung von 2000 Personen ausgegangen werden. Die Frage ist lediglich, wie lange es dauert. Entsprechend werden sich die bestehenden Probleme auf der Gemeindeverwaltung weiter zuspitzen und verschärfen.

Der Gemeinderat Hefenhofen und die Schulbehörde der VSG sind seit Jahren in einer guten Partnerschaft und in regelmässigem Austausch. Es wurde gemeinsam der Grundsatz beschlossen, dass wo möglich Kinder aus Hefenhofen in Hefenhofen beschult werden sollen. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass auch die Schule aufgrund des Wachstums der Gemeinde Hefenhofen an ihre räumlichen Grenzen stösst. Entsprechend würde der Gemeinderat eine Erweiterung der Schule natürlich sehr begrüessen.

Eine Erweiterung der Schulanlage auf der ihr gehörenden Flächen ist nur beschränkt möglich. Die notwendigen Landreserven für eine mögliche bauliche Entwicklung der Schule im Sonnenberg Hefenhofen sind im Eigentum der politischen Gemeinde Hefenhofen.

Der Gemeinderat kam zum Schluss, dass die Herausforderungen und Bedürfnisse der beiden Körperschaften aufeinander abgestimmt werden sollten um daraus eine gemeinsame Strategie zur Entwicklung des Sonnenbergs zu entwickeln. Die zur Verfügung stehenden Flächen sollen optimal genutzt werden.

Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat den Kontakt zur Schule gesucht ob sie einem solchen Vorgehen zustimmen würden.

Schulpräsident Michael Stäheli bestätigte den Raumbedarf der Schule. Vor neun Jahren wurde das Schulhaus Sonnenberg saniert und der Dachstock zu einem Unterrichtszimmer und einem Lehrpersonenzimmer ausgebaut. Dennoch wur-

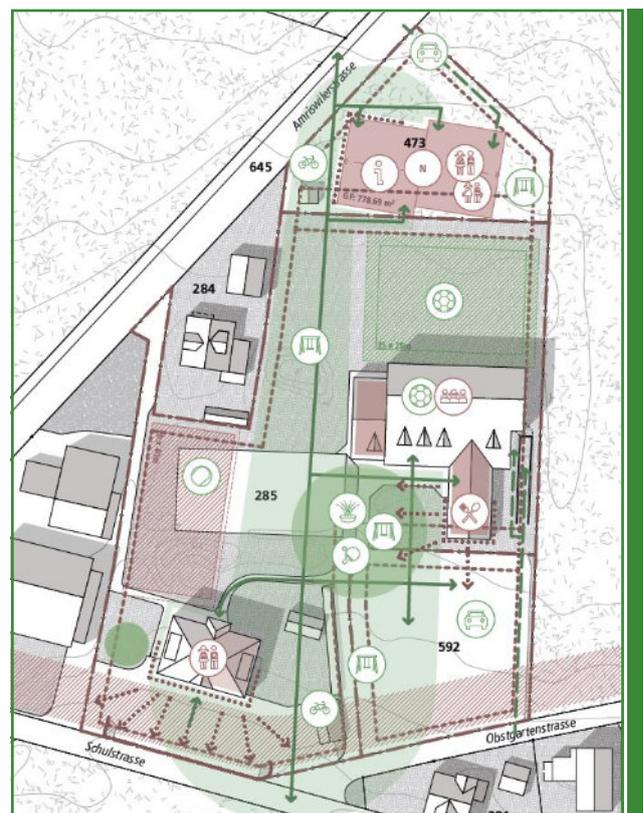
den einzelne Klassen weiterhin in Hatswil beschult, weil nicht alle Klassen im Sonnenberg untergebracht werden konnten. Zudem mussten in den letzten Jahren Kindergartenkinder mit dem Schulbus in einen Kindergarten in Amriswil gefahren werden. Aufgrund der stetig steigenden Schülerinnen- und Schülerzahlen sind praktisch alle Raumreserven der Volksschulgemeinde Amriswil-Hefenhofen-Sommeri genutzt und es muss zeitnah zusätzlicher Schulraum geschaffen werden, auch im Sonnenberg.

Der Gemeinderat Hefenhofen und die VSG haben deshalb gemeinsam beschlossen eine Machbarkeitsstudie für ein Gemeindehaus sowie eine Schulraumerweiterung auf dem Areal im Sonnenberg zu prüfen.

Machbarkeitsstudie

Die Machbarkeitsstudie wurde durch die Schulthess Architekten GmbH durchgeführt, einem lokalen Architekturbüro aus Amriswil. Im Kern geht es bei der Machbarkeitsstudie um die Frage, wie die zur Verfügung stehenden Flächen im Eigentum der öffentlichen Hand, optimal genutzt werden können. Das Architekturbüro hat verschiedene Varianten aufgezeigt welche dann durch die beiden Gremien auf Herz und Nieren geprüft wurden. Am Ende verblieben zwei Varianten die als Umsetzbar betrachtet werden.

Variante Nord



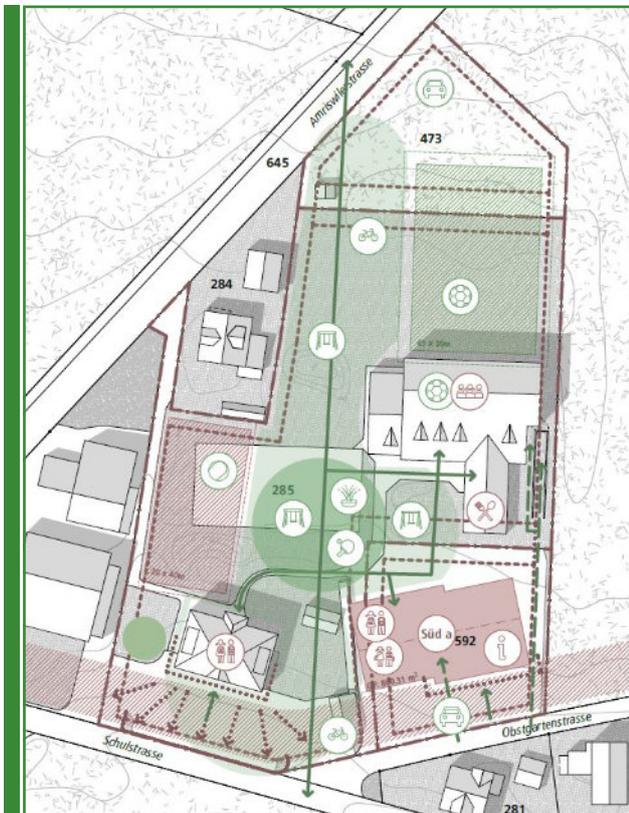
In der Variante Nord würde das neue Gebäude im Norden der Anlage, auf der Parzelle Nr. 473 zu liegen kommen. Das neue Gebäude wäre direkt durch die Kantonsstrasse erschlossen. Das neue Gemeindehaus wäre gut erreichbar und leicht auffindbar.

Bei allen Varianten wurde ein Dorfplatz bzw. ein Treffpunkt angedacht. Die Idee ist, dass die bestehende Infrastruktur der Schule wie z.B. der Spielplatz so erweitert wird, dass er eine gewisse Aufenthaltsqualität bekommt. Eine Möglichkeit sollte auch darin bestehen, dass dieser Dorfplatz eine Art «Aussenerweiterung» der Mehrzweckhalle darstellt, so dass bei schönem Wetter z.B. ein Apéro auch draussen durchgeführt werden könnte.

Bei der Nordvariante würde der «Rote Platz» gedreht werden um eine Verbindungsachse von Nord-Süd zu schaffen. Ebenfalls würde das Fussballfeld leicht verkleinert. Der heutige Parkplatz auf der Südseite würde weiterhin für Anlässe der Mehrzweckhalle erhalten bleiben.

Im Untergeschoss wird ein Schutzraum erstellt sowie Parkplätze für das Personal.

Variante Süd



Bei der Variante Süd würde das neue Gebäude auf dem heutigen südlichen Parkplatz erstellt werden. Auch hier wäre ein

Dorfplatz gedacht mit den gleichen Zielsetzungen und Gedanken wie in der Variante Nord. Ebenfalls würde der «Rote Platz» gedreht. Der Fussballplatz könnte in dieser Variante jedoch gedreht werden und dadurch seine heutige Dimension behalten. Eine grosse Parkier Anlage für grosse Anlässe der Mehrzweckhalle würde ganz im Norden erstellt werden.

Bei der Variante Süd könnten kurze Verbindungen zwischen den Gebäuden ermöglicht werden. Die Einfahrt in die Tiefgarage würde über die Obstgartenstrasse erfolgen.

Schulergänzende Betreuungsangebote

Die Volksschulgemeinde hat im Februar bei allen Familien den Bedarf an schulergänzender Betreuung erhoben. Bei Bauprojekten werden immer auch Räumlichkeiten für schulergänzende Betreuung ins Raumprogramm aufgenommen.

Zurzeit betreibt die politische Gemeinde Hefenhofen einen Mittagstisch. Vorgesehen ist, dass die Schule langfristig an allen Standorten schulergänzende Betreuung anbieten kann. Das bedeutet voraussichtlich, dass in Zukunft die Schule das Angebot des Mittagstischs sicherstellen wird. In der Machbarkeitsstudie wurde dies bereits berücksichtigt.

Eigentumsverhältnisse

Beide Gremien sind sich einig, dass Mietverhältnisse und Baurechtszinsen vermieden werden sollten. Angestrebt wird eine Eigentümlösung für beide Parteien. Wie diese am besten gelöst werden können muss im Rahmen des Wettbewerbs durch die Architekten durchgedacht und beantwortet werden.

Synergien und Chancen

Das gemeinsame Vorgehen ermöglicht handfeste Chancen und Synergien. Dazu gehören sicher

- Einsparungen bei der Planung und Realisierung. So können die Kosten für die notwendigen Studien jeweils geteilt werden.
- Der Platz auf der Schulanlage im Sonnenberg ist begrenzt. Entsprechend weitsichtig soll die Bebauung geplant werden. Durch eine gemeinsame Planung kann eine ungünstige Bebauung durch eine der beiden Parteien vermieden werden und eine Gesamtplanung erstellt werden.
- Kostensenkung in Betrieb und Unterhalt.
- Der Sonnenberg bildet bereits heute das informelle Zentrum der Gemeinde Hefenhofen. Durch eine sinnvolle Planung der Aussenräume kann die Aufenthaltsqualität stark gesteigert werden und ein Art Dorfplatzstruktur geschaffen werden. Dabei können gewisse Anlagen wie Spiel- und Sportplatz doppelt genutzt werden.

- Ein gemeinsames Bekenntnis zum Standort Sonnenberg und die damit verbundenen Investitionen sichern den Standort nachhaltig für die Zukunft.
- Das Risiko von Fehlinvestitionen wird stark reduziert. Durch die gemeinsame Planung und Realisierung an einem Standort wird ermöglicht, dass die Räume bei Bedarf in Zukunft auch anders genutzt werden könnten.

Weiteres Vorgehen

Der nächste Schritt ist die Erarbeitung eines Wettbewerbsprogramms. Im Rahmen des Wettbewerbs wird die bestmögliche Lösung für die Raumbedürfnisse durch verschiedene Architekturteams gesucht. Die Ausschreibung für den Wettbewerb erfolgt diesen Sommer 2023. Die Durchführung und Jurierung sollen bis Ende 2023 stattgefunden haben.

Natürlich ergibt sich durch das gemeinsame Vorgehen auch ein Risiko. So sind für die Realisierung zwei unterschiedliche Zustimmungen für das Vorhaben notwendig (Politische Gemeinde und Schulgemeinde). Und damit besteht auch das Risiko, dass eine der beiden Körperschaften den Planungs- oder Baukredit ablehnen wird. Das würde zum Beispiel bedeuten, dass der benötigte Schulraum nicht rechtzeitig zur Verfügung steht. Die Planungen müssten ziemlich von vorne beginnen.

Im Anschluss kann dann das Abstimmungsprojekt erarbeitet werden, so dass im Herbst 2024 über einen Baukredit abgestimmt werden kann.

Fertig gestellte Bauten

Die Sanierung und Erweiterung des Bachdurchlass Hatswil wurde fertig gestellt. Das Ergebnis ist ein nun ausreichend dimensionierter Durchlass welcher auch Hochwasserereignisse gut zu meistern vermag. Die Ausführung war nicht ohne. So musste ein bestehender Autounterstand unterquert werden. Die Arbeiten verliefen jedoch grundsätzlich reibungslos, dies auch dank des mehrheitlich trockenen Wetters im Winter.

Auf den Fotos sehen Sie das fertige Bauwerk sowie zwei Impressionen während des Baus.

An dieser Stelle bedankt sich der Gemeinderat herzlich bei allen Beteiligten. Insbesondere bei den Anwohnern für ihre Geduld und Flexibilität während des Baus mit verschiedenen Unannehmlichkeiten.





Weiter freuen wir uns, konnten in den letzten Wochen zwei weitere Unterflurcontainer (UFC) auf dem Gemeindegebiet in Betrieb genommen werden. Der eine UFC befindet sich an der Johannes-Stutz-Strasse in Hatswil. Der andere an der Rägättestrasse in Auenhofen.



Herzlichen Dank den Grundeigentümern die diese hilfreichen öffentlichen Sammelstellen ermöglicht haben!



SURITEC
Einbruch-
Frühwarnsystem





**SCHNELLER ALS
JEDER EINBRECHER**

**MELDEN SIE SICH JETZT
FÜR EINEN KOSTENLOSEN
SICHERHEITS-CHECK!**



PETER HUBER
+41 (0)71 410 06 30
WWW.HUBER-ELECTRONIC.CH

PETER HUBER RADIO TV | GEHRENSTR. 2 | HEFENHOFEN

Geschäfte des Gemeinderats

Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen unter anderem folgende Geschäfte behandelt:

Abtretung Teile der Flurstrasse Parzelle Nr. 291.

Die Flurstrasse Parzelle Nr. 291 westlich von Brüschwil ist im Eigentum der Politischen Gemeinde Hefenhofen. Im Bereich der Parzelle Nr. 292 ist die Flurstrasse gepflastert und wird vorwiegend durch die Firma Eggmann Landmaschinen GmbH genutzt.

Bereits im Jahr 2019 wurde von der Firma Eggmann Landmaschinen GmbH ein Antrag zum Erwerb dieses Teils der Flurstrasse gestellt. Der Gemeinderat hat das Anliegen damals abgelehnt, da Unklarheiten aufgrund der laufenden Ortsplanungsrevision bestanden. Die Ortsplanungsrevision wurde im August 2021 in Kraft gesetzt. Ende Jahr 2022 hat die Firma Eggmann Landmaschinen GmbH nun nochmals einen Antrag zum Erwerb eines Teils der Flurstrasse von ca. 436m² gestellt. Dabei handelt es sich um den Teil der Flurstrasse welche auch als Strassenfläche innerhalb der Bauzone befindet.

Mit den direkten betroffenen Landwirten wurden Gespräche geführt und ihr Einverständnis abgeholt.

Gemäss dem Gesetz über Flur und Garten (RB 913.1 §22 Abs.1) entscheidet über die Aufhebung von Flurstrassen die Flurkommission nach Anhörung der Betroffenen. Der Entscheid ist öffentlich bekanntzumachen. In der Gemeinde Hefenhofen bildet der Gemeinderat die Flurkommission.

Der Gemeinderat hat die Anfrage unter Auflagen positiv beantwortet. Weiterhin sollen Fussgänger, Velofahrer sowie landwirtschaftliche Fahrzeuge berechtigt sein die Flurstrasse zu nutzen. Ebenfalls soll ein Wegrecht für den Eigentümer der direkt betroffenen Parzelle Nr. 277 eingetragen werden.

Voranzeige Seniorenreise

Die diesjährige Seniorenreise wird am **13. September** stattfinden. Die Planungen haben begonnen und eine Einladung erfolgt rechtzeitig.

Bereits kann aber das Datum reserviert werden.

Reinigungsfachperson gesucht

Für die wöchentliche Büoreinigung der Gemeindeverwaltung am Freitagnachmittag (ca. 3 Stunden) suchen wir **ab dem 1. November 2023** eine Reinigungsfachperson.

Sporadische Reinigungsarbeiten (Fensterreinigung etc.) sind 1 – 2 x pro Jahr zu erledigen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Der Gemeindeschreiber Matthias Tödtli steht für weitere Fragen gerne zur Verfügung (071 411 12 56).



Anpassung der Betriebszeiten der Öffentlichen Beleuchtung.

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 27. September 2022 die Betriebszeiten der Öffentlichen Beleuchtung in Hefenhofen eingeschränkt: Nachtabstaltung von 23:00 Uhr bis 05:30 Uhr. Hintergrund bildete ein Beschluss des Regierungsrats vom 22. September 2022. Die Energiemangellage hat sich in der Zwischenzeit entschärft. Der Regierungsrat hat die Massnahmen in der Zwischenzeit aufgehoben.

Der Gemeinderat hatte im Jahr 2022 ein Konzept für die Öffentliche Beleuchtung erstellt. Darin waren auch neue Betriebszeiten enthalten die jedoch aufgrund der Energiemangellage nicht umgesetzt werden konnten. Der Gemeinderat hat beschlossen diese Betriebszeiten gemäss Konzept umzusetzen.

Neu soll wo immer möglich ein «Dimmkonzept» angewendet werden. Ein Kostenvergleich der verschiedenen Betriebszeiten zeigte, dass mit einem Dimmprofil bis 80 % der Stromkosten eingespart werden können. Gleichzeitig reduziert sich die gefühlte Beleuchtung nur unwesentlich.

Der Gemeinderat beschliesst grundsätzlich folgende Betriebszeiten per 1. Juni 2023:

- Dämmerung Ein bis 20:00 Uhr 100 % Leistung
- 20:00 Uhr – 22:00 Uhr 80 % Leistung
- 22:00 Uhr – 00:00 Uhr 50 % Leistung
- 00:00 Uhr – 05:30 Uhr 0 % Leistung
- 05:30 Uhr – Dämmerung Aus 100 % Leistung

Herkömmliche Leuchten die nicht gedimmt werden können leuchten wie folgt:

- Dämmerung Ein – 23:30 Uhr Aus
- Ein 05:30 Uhr – Dämmerung Aus

Auf Kantonsstrassen und in Konfliktzonen (Kreuzungen, Fussgängerüberquerungen) werden die Leuchten nie ganz abgestellt. Dort gilt folgende Regel:

- 00:00 Uhr – 05:30 Uhr 20 % Leistung
- oder Dämmerung Ein – Dämmerung Aus

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Kritik die Sie direkt dem Gemeindepräsidenten vorbringen möchten? Dafür bietet Ihnen der Gemeindepräsident an folgenden **Donnerstagen zwischen 16.00 und 18.00 Uhr** die Möglichkeit für ein Gespräch.

Schreiben Sie doch eine Email (thomas.schnyder@hefenhofen.ch) bis spätestens Mittwochabend, 17.00 Uhr. Für ein Gespräch sind pro Person/Gruppe max. 30 Min. reserviert.

**Nächste Daten:**

- 31. August 2023
- 5. Oktober 2023
- 23. November 2023



Stieleichen

Am 28. April wurden neben dem Bänkli auf dem Weg zwischen Auenhofen und Chressibuech (Rännboge) 3 Stieleichen gepflanzt. Die Bäume sind ein Geschenk des Rotary Club an die Gemeinde Hefenhofen. Die Gemeinde Hefenhofen bedankt sich herzlich!



Sommeröffnungszeiten Gemeindeverwaltung Hefenhofen – reduzierte Erreichbarkeit
Die Telefon- und Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Hefenhofen sind während den Schulferien (10.07. – 13.08.2023) wie folgt:

Mo – Mi 08.00 bis 11.30 Uhr

Do – Fr 08.00 bis 13.00 Uhr durchgehend

Bei Bedarf können ausserhalb dieser Öffnungszeiten Termine vereinbart werden.

1. August – Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Büros der Gemeindeverwaltung Hefenhofen sind am **Montag, 31. Juli 2023**
und am Dienstag, 1. August 2023 geschlossen.

Ab Mittwoch, 2. August 2023 sind wir gerne wieder für Sie da.

Bei Todesfällen können Sie uns unter der Nummer 071 410 11 38 erreichen.

Gemeinderat und Verwaltung wünschen Ihnen sonnige und erholsame Ferien- und Sommertage!

Informationen Steueramt

2. Steuerrate 2023

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die 2. Steuerrate der provisorischen Steuerrechnung 2023 per Ende August 2023 zur Zahlung fällig wird. Für die pünktliche Überweisung danken wir Ihnen. Wenn Sie die Zahlungsfrist nicht einhalten können oder eine andere Zahlungsvereinbarung wünschen, melden Sie sich beim Steueramt Hefenhofen. Damit können unnötige Kosten und Umtriebe vermieden werden.

071 411 12 56 / gemeinde@hefenhofen.ch.

Abonnement für Ratenzahlung Steuerrechnung (6 oder 12 Raten)

Die provisorische Steuerrechnung kann (ab dem Folgejahr) in gleichmässige Raten von 6 oder 12 Raten aufgeteilt werden. Sie erhalten die Rechnung jeweils anfangs Jahr inkl. der gewünschten Anzahl Einzahlungsscheine per Post zugestellt. Die beantragte Zahlungsvariante gilt bis auf Widerruf für alle kommenden provisorischen Staats- und Gemeindesteuerrechnungen.

Das Formular ist im Onlineschalter auf unserer Homepage www.hefenhofen.ch zu beziehen und ausgefüllt dem Steueramt abzugeben.

Das Steueramt wünscht Ihnen einen erholsamen und sonnigen Sommer!

Steuerverwaltung – Stand der Bearbeitung der Steuererklärungen

Der aktuelle Veranlagungsstand der Steuererklärungen 2021 und 2022 liegt aktuell in einem Grossteil der Gemeinden im Kanton unter dem langjährigen Durchschnitt. Der Rückstand hat verschiedene Gründe: Der aktuelle Fachkräftemangel einhergehend mit einer stark erhöhten Fluktuation im letzten Jahr, die schwierige Besetzung der offenen Stellen aufgrund der aktuellen Arbeitsmarktlage, der Anstieg der Anzahl steuerpflichtigen Personen bei seit 2015 gleich gebliebenem Personalbestand, das immer aufwändigere Tagesgeschäft sowie die Einführung einer neuen Veranlagungssoftware und der damit einhergehenden intensiven Testarbeiten. Die Amtsleitung hat bereits Massnahmen eingeleitet, um den Rückstand aufzuholen. Diese Massnahmen werden ihre Wirkung jedoch erst mittelfristig entfalten können. Die Veranlagungsexpertinnen und -experten der Kantonalen Steuerverwaltung geben in Zusammenarbeit mit den Gemeindesteuerämtern ihr Bestes, um die Veranlagungen möglichst zeitnah vorzunehmen. Dies muss im Einklang mit dem gesetzlichen Auftrag, die korrekte und einheitliche Veranlagung der Staats- und Gemeindesteuern und der direkten Bundessteuer, geschehen. Die Steuererklärungen werden strikt nach deren Eingang bearbeitet. Wir bitten Sie daher um Geduld, wenn Ihre Steuerveranlagung länger als üblich auf sich warten lässt und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Baubewilligungen

Bauherr: **Häberli Bio**

Bauvorhaben: Erstellung Hofladen und beleuchtete Reklame an bestehendem Gebäude

Ort: Parzelle 150
Romanshornerstrasse 240a
Moos

Bauherr: **Büsser Remo**

Bauvorhaben: Überdachung Laufhof

Ort: Parzelle 46
Auenhoferstrasse 28

Bauherr: **Gemeinde Hefenhofen**

Bauvorhaben: Unterflurcontainer

Ort: Parzelle 158
Alte Landstrasse
Hatswil

Bauherr: **Gubler Roger Holzbau**

Bauvorhaben: Erdsondenbohrung für Sole-Wasser-Wärmepumpe

Ort: Parzelle 25
Auenhoferstrasse 1

Bauherr: **Gemeinde Hefenhofen**

Bauvorhaben: Unterflurcontainer

Ort: Parzelle 72
Rägäte
Auenhofen

Bauherr: **Zahner Andreas und Schnell Zahner Katharina**

Bauvorhaben: Luft-Wasser Wärmepumpe

Ort: Parzelle 10
Gehrestrasse 26

Bauherr: **Huber Heinz und Therese**

Bauvorhaben: Abbruch bestehendes Gebäude, Neubau Einfamilienhaus

Ort: Parzelle 50
Widestrasse 2

Bauherr: **Di Bitonto**

Luciano und Marilena

Bauvorhaben: Sitzplatzüberdachung Lamellenvordach

Ort: Parzelle 723
Rägätestrasse 5

Elisa Balsamo gewinnt SM Silber

Elisa Balsamo 5km Jugend-Vizeschweizermeisterin

Am Samstag 13. Mai 2023 stellte sich die 15jährige Elisa in Bellinzona zum zweiten Mal der wohl größten Herausforderung im Wettkampf-Schwimmsport, der 5km Schweizermeisterschaft. Die zu schwimmenden 100 Bahnen erfordern eine akribische mentale und physische Vorbereitung. Elisa Balsamo bewältigte dies mit Bravour. Sie schwamm ganze 2 Minuten schneller als letztes Jahr und gewann in 1Std 3 Minuten und 1 Sekunde in der Kategorie Youth sensationell die Silbermedaille.

Kaderwettkampf in Innsbruck

Als Mitglied des Regionalkaders nahm Elisa Balsamo am nächsten Tag am int. Meeting in Innsbruck teil. Elisa Balsamo reiste Samstagnacht direkt aus Bellinzona zu diesem Wettkampf nach und gewann Gold über 400 Freistil und 100 Rücken sowie Silber über 100 Freistil.



HESCH SCHO ghört?

WIEHNACHTS
CHORPROJEKT

mit Start nach
den Sommerferien!

LEBENDIGE, lustige WIEHNACHTSGSCHICHT, mundart & DEUTSCH.

WIEHNACHTS CHORPROJEKT
zum mitmachä!

Der Coro Tricolore Amriswil, die Castello Sänger, der gemischte Chor Dozwil und der Mosaikchor Zihlschlacht-Sitterdorf starten das Projekt nach den Sommerferien 2023. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen, im Chor oder Theater mitzuwirken.

Fühlt euch eingeladen, unter der Leitung von Claudia Niklaus, gemeinsam mit den Chören traditionelle und neue Weihnachtslieder einzustudieren.

Florian Rexer startet mit einer neu geschriebenen Theaterfassung der Weihnachtsgeschichte in mundart & deutscher Sprache nach den Herbstferien.

Die einstudierten Lieder werden in das Regiebuch von Florian Rexer integriert. Das Ganze wird in Form eines Weihnachtssingspiel als offenes Singen an drei Daten aufgeführt. Teilnahme und Aufführung sind kostenfrei.

Freuen Sie sich mit uns auf eine gemeinsame Probezeit bei "hesh scho ghört ..." und auf eine lustige, lebendige Adventszeit mit Weihnachtsgeschicht.

Die Chöre, Claudia Niklaus & Florian Rexer

Weitere Infos & Anmeldung

- ★ Claudia Niklaus, Musikalische Leitung
079 397 99 34
- ★ Fredi Tobler, OK-Präsident
078 661 37 73
- ★ Florian Rexer, Theaterregisseur
076 437 40 09

Auftrittsdaten & Orte

- ★ Kirchgemeindehaus Amriswil,
So. 10. Dez., 2023, 13.30 Uhr
- ★ Mehrzweckhalle Uttwil
So. 10. Dez., 2023, 17.00 Uhr
- ★ Kirche Sitterdorf
Fr. 15. Dez., 2023, 18.30 Uhr

Besichtigung der Käserei Studer in Hatswil

Am 18.04.2023 trafen sich 27 Frauen des Landfrauenvereins von Hefenhofen und Sommeri, für die Besichtigung der Käserei Studer in Hatswil. Nach einer kurzen Begrüssung von Marcel Meier welcher für die Produktion und Qualität der Käserei verantwortlich ist, wurde uns ein kurzer Film über die Entstehung der Käserei gezeigt.

Die Käserei Studer besteht seit über 150 Jahren in Hatswil. Sie zeichnet sich als Spezialitätenkäserei aus, da sie neben Appenzeller viele Eigenprodukte herstellt.

Anschliessend an den Film wurde uns in zwei Gruppen, die ganze Produktion und der Kreislauf der Käseherstellung gezeigt. Die Milch wird in einer Entfernung von bis zu 30 km vom eigenen Milchlastwagen direkt bei den Landwirten abgeholt. Gleich bei der Milchlieferung in Hatswil wird die Milch dem ersten Test unterzogen, der Antibiotikaprobe. Danach kann die Käseherstellung beginnen. Grundsätzlich könnte in der Käserei Studer täglich 130'000 Liter Milch verarbeitet werden. Im Moment werden aber «nur» zwischen 60'000 – 80'000 Liter Milch pro Tag zur Rohmilchkäse-Herstellung verwertet.

Nach dem Zuführen des Labs und der Milchbakterien und Einstellung der richtigen Temperatur und des Fettgehalts, beginnt die Veredlung des jeweiligen Käses. Wenn die gewünschte Dichtung erreicht ist, wird mit der Käseharfe der Käse in Stücke geschnitten, so entsteht der Käsebruch. Der

Käsebruch wird danach in die Pressformen abgefüllt und gepresst. In klimatisierten Boxen wird anschliessend in mehreren Stunden der Milchzucker zu Milchsäure umgewandelt. Zum Schluss kommen die Käse noch 1 – 2 Tage ins Salzbad, damit sich die Rinde bilden kann.

Nach dem Salzbad kommen die Käselaike in den Reifungskeller, wo die Käse zwischen 6 Wochen und 1 Jahr gelagert werden um den gewünschten Reifegrad zu erzielen, um danach in den Verkauf zu gelangen. Die Käserei produziert den Käse für verschiedene Grossverteiler, aber auch für den Export.

In der «alten Chäsi», dem eigenen Käseladen können ebenfalls alle Produkte erworben werden. Ob dies «die zarte Klara», «der scharfe Maxx» oder der «Feuerteufel» ist, für jeden Geschmack wird etwas geboten.

Die Käserei ist praktisch vollautomatisiert und technisch sehr hochstehend, daher benötigen die Käsereimitarbeiter auch viel technisches Geschick und Knowhow, damit die Produktion reibungsfrei laufen kann. Für die Nachhaltigkeit des Unternehmens ist ebenfalls gesorgt, da ein Grossteil des Stroms durch die eigene Photovoltaikanlage produziert wird. Im Jahr 2009 wurde auch der Reifungskeller erweitert, dort ist immer noch genug Platz vorhanden und vorbereitet, damit die Käserei auch in den nächsten Jahren noch weiterwachsen kann.



Auch wir durften nach der Besichtigung der Produktion 10 verschiedenen Käsesorten bei einem Apero mit einem Glas Weisswein oder Mineral genießen. Zu jedem Käse erhielten wir von Herr Meier eine kurze Erklärung welche Besonderheiten der jeweilige Käse hat.

Es war spannend und eindrücklich zu sehen, wie die ganze Käserei funktioniert. Vielen Dank für den interessanten Einblick in die moderne Käseproduktion.

Text geschrieben von Sandra Löffel, Landfrauen Hefenhofen - Sommeri

Unruhiges Baby? Rebellierender Teenie oder eine Beziehung, die am Ende ist?

Die Beratungsstelle Conex Familia umfasst zwei Sparten. Sie ist eine öffentliche Fachstelle für Mütter- und Väterberatungen, Paar-, Familien- und Jugendberatungen sowie Trennungs- und Scheidungsmediationen in den Regionen Amriswil und Bischofzell.

Aufgabe der Conex Familia ist es, Menschen in herausfordernden Lebensphasen bedarfsgerecht zu unterstützen und sie bestmöglich zu beraten. Organisatorisch funktioniert dies aufgeteilt in die zwei Bereiche Mütter- und Väterberatung sowie Paar-, Familien- und Jugendberatung, die auch die Trennungs- und Scheidungsmediation inkludiert.

Teilweise bestehen Hemmungen immer noch

Die Mütter- und Väterberatung ist das am meisten genutzte Angebot und richtet sich an Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis fünf Jahre. Das kostenlose Angebot ist freiwillig. Alle Eltern von neugeborenen Kindern werden angeschrieben. Dadurch kann ein erster Kontakt zu den Familien aufgebaut werden. Bei Fragen und allfälligen Belastungen wissen dadurch die Familien bereits, welche Hilfsangebote die Beratungsstelle bietet. Damit geht die Conex Familia ihrem Leistungsauftrag vom Kanton Thurgau und den Politischen Gemeinden Amriswil, Bischofzell, Hauptwil, Sulgen, Sitterdorf, Zihlschlacht, Hefenhofen, Hohentannen und Krادolf-Schönenberg nach.

Die Grundidee ist ein niederschwelliges, kostenloses und kurzfristiges Beratungsangebot für alle frischgebackenen Eltern, um so früh, schnell, nah und unkompliziert Unterstützung leisten zu können. Eine institutionelle Zusammenarbeit mit der KESB oder den Sozialen Diensten der Politischen Gemeinden besteht dabei nicht. «Aber wir sind mit den jeweiligen Stellen im Austausch und diese wiederum weisen ihre Klienten auf unser Angebot hin», so Weber. Trotz einer einfachen Zugänglichkeit bestehen bei einigen Eltern noch immer Hemmungen, Angebote der Conex Familia in Anspruch zu nehmen. «Unsere Dienste richten sich jedoch ganz klar nicht nur an Familien, die Probleme haben, sondern an alle. Sind es doch meist ähnliche Fragen, die alle Mütter und Väter von Säuglingen beschäftigen, und bei denen wir ihnen so gut wir können helfen möchten», so Weber.

Alle Eltern werden kontaktiert

Die Conex Familia wird von den umliegenden Spitälern über alle Geburten informiert und nimmt Kontakt mit allen Eltern auf. Die Beratung setzt in der fünften Lebenswoche des Babys ein, dann wenn die Unterstützung der Hebamme wegfällt, und dauert je nach Bedarf und Wunsch bis zum fünften Lebensjahr an. «Das Angebot ist und bleibt aber freiwillig. Somit ist es auch völlig in Ordnung, wenn kein Interesse besteht», betont Claudia König, Fachleiterin der Mütter- und Väterberatung. Eine unverbindliche, unkomplizierte Erstberatung empfiehlt Conex Familia aber allen Eltern.

Für alle, die Fragen haben

Beantwortet werden in den Sprechstunden Fragen rund um das Thema Schlafentwicklung, Gewichtsverlauf, Ernährung, Stillen, Gesundheit – also alle Themen, die Eltern beschäftigen. Es geht aber auch um Probleme und Herausforderungen, die sich den Eltern stellen. In Amriswil werden jeweils montags von 14 bis 16 Uhr, dienstags von 9 bis 11 Uhr sowie jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr Baby- und Kleinkindsprechstunden ohne Anmeldung angeboten. Einzelberatungen finden zu Bürozeiten nach Terminvereinbarung statt. Ausserdem machen Claudia König und ihr Team Hausbesuche. Wie oft die Frauen oder Eltern kommen oder einen Besuch wünschen, ist individuell. «Einige rufen täglich an, andere verbinden die Baby-Sprechstunde mit dem Spaziergang und kommen mehrmals die Woche vorbei, andere nur einmal im Monat und wieder andere wünschen regelmässige Hausbesuche. Die Conex Familia ist also insbesondere eine Anlaufstelle für Menschen, die ganz natürliche Fragen rund um das Thema Baby und Entwicklung haben.

Ein wichtiger, erster Anruf

Das Team der Mütter- und Väterberatung besteht aus vier Frauen. Neben einer Sekretariatsmitarbeiterin, sind vier Kinderkrankenschwestern angestellt, die alle das Nachdiplomstudium zur Mütter- und Väterberaterin abgeschlossen haben. Ein Muss bei Conex Familia. Durch ihre beruflichen Ausbildungen und Erfahrungen können auch pädiatrische Themen wie Infekte, Husten, Schnupfen oder Hautprobleme besprochen werden. Die Mütter- und Väterberatung ist aber nicht nur wegen der breit aufgestellten Unterstützung für Eltern ein unverzichtbares Angebot, sondern auch darum, weil

die Mitarbeitenden durch sie mit allen Familien in Kontakt kommen. «Das erleichtert uns die Arbeit auch in der Kinder- und Jugendberatung. Wer uns schon kennt, ist offener, weitere Angebote in Betracht zu ziehen», so Weber. Und, ergänzt er, eine frühe Beratung lohnt sich. Denn kleine Schwierigkeiten sind schneller lösbar als über lange Zeit aufgestaute Probleme. Eskalationen lassen sich verhindern, indem rechtzeitig Lösungsstrategien erarbeitet werden. Dies gilt übergreifend für alle Beratungsangebote.

Fachgremium aus neun Mitarbeitenden

Neben den Kinderkrankenschwestern, welche die jüngsten Klientinnen und Klienten und deren Eltern betreuen, sind in der Paar-, Familien- und Jugendberatung drei Mitarbeiterinnen mit einer psychosozialen Ausbildung beschäftigt. Insgesamt kommen neun Mitarbeiter mit vertieftem Fachwissen zu einem Fachgremium zusammen. «Das ist es auch, was die Qualität einer solchen Stelle ausmacht», sagt Weber.

Hilfe bei Trennung oder Scheidung

Während sich die Beratungen von frischgebackenen Müttern und Vätern dem Glück eines Paares widmen, bietet die gleiche Stelle auch dann Hilfe, wenn eine Beziehung am Ende ist. Trennt sich ein Paar, oder steht eine Scheidung an, gibt es für die Betroffenen verschiedene Möglichkeiten, alles Notwendige zu klären. In einigen Fällen führt der Weg über Anwälte zum Gericht. Möglich ist aber auch eine Trennungs- oder Scheidungsmediation. In dieser werden Paare dabei unterstützt, alle Entscheidungen eigenverantwortlich zu treffen. Die Intension der Mediation ist es, dass Paare die Experten für ihre Themen sind. Meist geht es um Unterhaltszahlungen, Kinderbetreuung, Wohnsituationen, etc. Diese kostenpflichtigen Beratungen bietet Conex Familia neu und immer in Co-Mediation mit dem Paar und mit juristischem und psychosozialen Hintergrund an. Übergreifend für alle Beratungsdienste unterstehen die Mitarbeitenden der Conex Familia der Schweigepflicht.

Der erste Still-Treff in Amriswil

Ab kommendem Freitag finden Still-Treffs in Amriswil statt. Damit bietet die Conex Familia einen Ort, an dem sich Mütter austauschen können. Begleitet werden die Treffen von Stillberaterin Karin Fraser. Das Angebot richtet sich an alle Mütter mit ihren Kleinkindern. Die Treffen finden

an den Freitagen, 5. Mai, 16. Juni, 7. Juli und 18. August von 10 bis ca. 11.30 Uhr an der Wuhrstrasse 2 in Amriswil statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



conex familia

Die Conex Familia ist Anlaufstelle für alle frischgebackenen Mütter und Väter, die ganz natürliche Fragen rund um das Thema Baby und Entwicklung haben.

Die Apfelkrone wird weitergereicht

Medienmitteilung Thurgauer Apfelkönigin vom 27. April 2023

Der Thurgau sucht seine 25. Apfelkönigin. Im Herbst ist es soweit, Nadja Högger gibt an der WEGA die Krone an ihre Nachfolgerin weiter. Die Apfelkönigin erlebt ein einmaliges Jahr mit vielseitigen Anlässen, an denen sie den Apfel und den Thurgau repräsentieren darf. Die Anmeldefrist läuft bis Mitte Juli. Am Casting im August werden die sechs Finalistinnen gekürt, welche an der Wahl auf der grossen TKB-WEGA-Bühne in Weinfelden auftreten dürfen.



Das Amtsjahr der Apfelkönigin ist gespickt mit Auftritten an zahlreichen, spannenden Events und in der medialen Öffentlichkeit. Sie repräsentiert mit dem Apfel, den Thurgau als innovative und sympathische Obstbauregion. Dabei lernt sie verschiedene Sponsoren und Firmen kennen und kann sich ein interessantes Netzwerk aufbauen. Als Apfelkönigin warten aber auch viele andere Highlights: Etwa ein Auto für ein Jahr, Preisgeld, gratis Haarstyling, Schuhe von Kybun sowie Schmuck, zudem werden die Auftritte zusätzlich entschädigt.

Was es braucht, um Apfelkönigin zu werden?

Bewerben können sich Frauen zwischen 20 und 30 Jahren, die im Thurgau verwurzelt sind, einen Führerschein haben und zeitlich flexibel sind. Wer dazu noch Social Media affin, spontan und kontaktfreudig ist, eine gute Ausstrahlung hat und eine sympathische Persönlichkeit mitbringt ist bestens gerüstet für die spannenden und abwechslungsreichen Aufgaben als Königin.

Während des Castings am 17. August 2023 wählt die Jury sechs Finalistinnen aus, diese schaffen den Sprung an die Wahlveranstaltung vom 30. September 2023 auf der TKB-WEGA-Hauptbühne. Auch dieses Jahr kann das Publikum wieder mitbestimmen, wer die neue Apfelkönigin wird.

Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 16. Juli 2023. Das Anmeldeformular und mehr Informationen findest du auf www.thurgauer-apfelkoenigin.ch.

Apfelkönigin wird breit unterstützt

Die Wahl zur Thurgauer Apfelkönigin wird von zahlreichen, namhaften Unternehmen aus dem Thurgau unterstützt. Die frisch gekürte Apfelkönigin wird während ihrem Amtsjahr nicht nur den Kanton Thurgau und die Obstregion repräsentieren, sondern auch eine ganze Anzahl von Unternehmen und Marken aus der Region. Es sind dies: Thurgauer Obstverband, Landi Mittelthurgau, Thurgauer Kantonalbank, LIDL Schweiz, Tobi-Seeobst AG, Mosterei Möhl AG, Thurgau Tourismus, kybun AG, Apfeldorf Altnau, Öpfelfarm, Hairstylist Pierre, Thurgau Travel, la vie en rose couture, Garage Anton Brügger AG und die Thurgauer Zeitung.

Kontakt:

OK Thurgauer Apfelkönigin
Nadja Bühler
management@thurgauer-apfelkoenigin.ch
oder 079 266 55 67



Weitere Informationen: www.thurgauer-apfelkoenigin.ch

CASTELLO
SÄNGER

RACLETTE PLAUSCH

In Trudi's Remise Auenhofen/Hefenhofen

Freitag, 25. August 2023 ab 17.00 Uhr
Samstag, 26. August 2023 ab 17.00 Uhr

Programm:
Freitag Gastchor Kulturverein Bliedegg
Samstag Gastchor Jodler am Bischofsberg
Gumpischloss für Kinder

STRAUB
Festinventar GmbH
Schürchenstrasse 1
CH-8580 Hefenhofen
052 81 81 81 - 052 81 81 81
www.straub.ch

Müde, Schnarchen und nächtliche Atemaussetzer?

Es könnte Schlafapnoe sein.

In der Schweiz sind bis zu 20 Prozent der Erwachsenen von einer Schlafapnoe betroffen. Vom Schlafapnoe-Syndrom wird gesprochen, wenn während des Schlafens Atempausen (Apnoen) auftreten. Die Aussetzer sind zahlreich und führen zu kurzen Unterbrüchen des Schlafes. Dies kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben, wie Bluthochdruck, Schlaganfälle oder Herzerkrankungen. Betroffene merken davon selbst oft gar nichts, leiden aber infolge des gestörten Schlafes an einer ausgeprägten Tagesmüdigkeit oder unter Konzentrationsschwierigkeiten.

Testen Sie Ihr Risiko mit dem kostenlose Schlafapnoe-Risikotests →

„Müde, Schnarchen und nächtliche Atemaussetzer?
Es könnte Schlafapnoe sein.“

Machen Sie den kostenlosen Risikotest!

www.apnoetest.ch

Sleepiz LUNGENLIGA
Mehr Luft fürs Leben

Mitgliederversammlung des Verein Spitex Oberthurgau vom 19.04.2023

Am Mittwoch, 19. April 2023 fand im Saal des Alters- und Pflegezentrum Sattelbogen Bischofszell die jährliche Mitgliederversammlung statt. Endlich, nach 3 Jahren schriftlicher Durchführung, konnte die Mitgliederversammlung wieder in gewohntem Rahmen stattfinden. Die anwesenden Mitglieder, Behördenvertreter, Mitarbeiter und sonstigen Interessierten wurden über die Geschäfte des vergangenen Jahres informiert.

Anhand der Jahresrechnung erläuterte das für die Finanzen verantwortliche Vorstandsmitglied, Ladina Rhyn, die Jahresrechnung des Jahres 2022. Sie erklärte anschaulich den Zusammenhang des Spitex Jahresergebnis und den erhöhten Energiepreisen und wie sich die Budgetierung des laufenden Jahres gestaltet. Dass auch im Jahr 2023 sorgfältig kalkuliert und gewirtschaftet werden muss, hat sie verständlich dargestellt.

Nachdem Geschäftsleitung, Maja Kradolfer Mettler, einen Eindruck über die engen räumlichen Verhältnisse in den Büros der Pflege vermittelt hat, machte Präsident Federico Pedrazzini Aussichten auf baldige Besserung. Er stellte den Anwesenden die Pläne des Vorstands für eine Übergangslösung der Büroräumlichkeiten vor. Dafür wird südwestlich der bestehenden Alterssiedlung eine Containerlandschaft er-

stellt, bevor dann Ende 2025, Anfang 2026 die neuen Büros in der Alterssiedlung bezogen werden können. Federico Pedrazzini bedankte sich bei den Vertragsgemeinden für das Entgegenkommen und die Ermöglichung einer zeitnahen Lösung.

Die Mitglieder haben der Erhöhung der Tarife der Hauswirtschaft und Sozialbetreuung ab 01.06.2023 zugestimmt. Zu finden sind diese ab sofort auf unserer Homepage: www.spitex-oberthurgau.ch.

Im, wie Federico Pedrazzini es genannt hat, schönsten Teil der Mitgliederversammlung wurden 4 Mitarbeiterinnen für insgesamt 65 Jahre Spitex geehrt. Besonders hervorzuheben ist Eva Beloch, Bereichsleitung Administration. Sie feiert im November 2023 ihr 25-jähriges Spitex Jubiläum.

Richtig gemütlich wurde es dann beim reichhaltigen Apéro im Restaurant des Sattelbogens mit dem Vorstand, den Mitgliedern und den Mitarbeitenden.



Im «Gewerbeporrait» erhalten 1–2 Gewerbetreibende aus Hefenhofen im Gemeindeblättli die Möglichkeit sich kurz vorzustellen. Die Betriebe werden von der Verwaltung jeweils per Los ausgewählt. Der Gemeinderat möchte damit das vielseitige Gewerbe in Hefenhofen sichtbar machen und einladen diese nach Möglichkeit zu unterstützen.

Vergessene Traditionen

Wir sind Denise Hänni und Remo Krüsi, Gründer und Inhaber von frucht-ART manufaktur gmbh, einer kleinen Firma, die sich auf die Herstellung von köstlichen Delikatessen spezialisiert hat. Wir haben unseren Sitz in Hefenhofen und produzieren wir in Dozwil. Ende 2023 können wir den Laden für unsere Delikatessen an der Käsestrasse 6 eröffnen. Neben der frucht-ART manufaktur gmbh sind wir noch in einer Teilzeitanstellung als Erwachsenenbildnerin/Coach und als Lebensmittelingenieur HTL/FH tätig.



Wir legen großen Wert auf die Qualität und Sicherheit unserer Produkte. Dabei machen wir unsere Delikatessen durch verschiedene Verarbeitungsprozesse und ohne künstliche Stoffe haltbar. So können Sie unsere frucht-ARTen lange genießen und sich auf ihren natürlichen Geschmack sowie Kräuter und Gewürze verlassen. Aktuell besteht unser Angebot hauptsächlich aus Schwarzen Baumüssen, Gewürz Quitten, 4 Senfsorten, Quitten Gelée, Hagebutten Konfitüre, Tannenschössli und Löwenzahn Latwergen, Nocino Nusslikör und Eier Cognac Likör. Wenn Sie mehr über uns oder unsere Produkte erfahren möchten, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren oder unsere Website mit Shop zu besuchen. www.frucht-art.ch.

Unsere Philosophie ist es, hauptsächlich frische und regionale Rohstoffe mit nachhaltigem Hintergrund zu verwenden. Wir setzen uns seit über 10 Jahren mit Leidenschaft ein, Ideen zu eigenen Innovationen und Gaumenfreuden welche auch zu Geschmacks-Explosionen führen und Wau Effekte hervorrufen. Dazu verwenden wir hauptsächlich grüne Baumüsse und Quitten. Die kreierte Produkte sind nicht nur köstlich, sondern auch vielseitig in der kalten und warmen Küche einsetzbar.

Wir freuen uns auf Besuch auf Märkten und Ihre Rückmeldungen.

Denise Hänni und Remo Krüsi


frucht-ART
 manufaktur

frucht-ART manufaktur gmbh | frucht-art.ch
 Gehrestrasse 20 | CH-8580 Hefenhofen

Papst Pflanzenschutz

Die Papst AG wurde 1975 von Urs Papst gegründet und beliefert seitdem Landwirte und Gartenbaufirmen mit Pflanzenschutz- und Düngemitteln. Zudem bieten wir ein Grundsortiment an Saatgut an. Als unabhängiger und leistungsfähiger Privathändler legen wir großen Wert auf Fachkompetenz und Kundennähe.



Unsere Kunden können bei uns alle in der Schweiz zugelassenen Pflanzenschutz- und Düngemittel beziehen. Optimaler Pflanzenschutz verbessert die Ertragssicherheit, Haltbarkeit und Qualität sowohl im biologischen als auch im integrierten Anbau. Zurzeit steht die Schweizer Landwirtschaft jedoch vor der Herausforderung, dass politisch bedingt kaum Zulassungen für neue umweltverträgliche und effektive Pflanzenschutzmittel erteilt werden.



Papst AG, Hamisfeld 2a, 8580 Hefenhofen, www.papst.ch



Seit 2011 wird das Unternehmen von den Inhabern Martin und Ruth Heiniger geführt. Im selben Jahr haben wir den Standort von Hatswil nach Hamisfeld verlegt und verfügen nun über ein modernes und großzügiges Gefahrgutlager, das 2018 erweitert wurde und so effiziente Abläufe ermöglicht.

Die Papst AG beliefert ausschließlich gewerbliche Anwender.

STV Hefenhofen & Coop Gemeinde Duell: das passt.

Seit Jahren wird «dä schnellscht hefenhofer» von der Mädchenriege Hefenhofen organisiert. Und wenn die Gemeinde dann beim Coop Gemeinde Duell mitmacht, dann führen wir den Visana Sprint und unseren noch etwas jüngeren Dorflauf doch gerne im Monat Mai durch und sammeln so wertvolle Minuten für Hefenhofen!

«dä schnellscht hefenhofer»

Lange war das Wetter unsicher. Zusammen mit den Männerturnern, die uns jedes Jahr kräftig mit Manpower am Grill unterstützen, entschieden wir die Festwirtschaft in der Nähe des Velounterstands aufzubauen. Auch das Coop Gemeinde Duell Zelt kam so zum Einsatz.

Dunkle Wolken am Himmel aber sehr viele Kids und Zuschauer. Immer mehr Eltern meldeten ihre Sprösslinge an, sowohl für den Sprint als auch für den anschliessenden 2.1km langen Dorflauf. Viele Hefenhofen:innen aber auch Kinder aus Amriswil, Dozwil, Sommeri und sogar Arbon starteten bei uns.

Die Strecke war pünktlich bereit. Es konnte losgehen! Pünktlich um 18.00 Uhr starteten die 13-jährige Jungs über 80m. Dann wurde auf die 60m Strecke gewechselt und sprinteten die Kids in Jahrgangskategorien um die Medaillen und die Qualifikation für den Thurgauer Sprintfinal vom 19. August in Kreuzlingen. Kurz nach halb sieben dann doch: der Regen setzte ein. Zunächst liefen die Mädchen im Jahrgang 2015 noch über die nasse Strecke. Als der Wind dazu kam und das Gewitter die Strecke unsicher machte, entschied sich das OK den Anlass für 30' zu unterbrechen. Die einen nutzen die Zeit für Feines vom Grill, die anderen schützten sich in der Mehrzweckhalle vor dem Regen. Nach 30' war es dann auch schon vorbei und die kleineren Mädchen und Jungs durften auch sprinten. Laut angefeuert rannten sie so schnell sie konnten. Auch die Kategorie MUKI/VAKI für alle die noch nicht im Kindergarten sind, war gut besucht. Einige Kids liefen mit ihren Eltern, andere wiederum waren sehr mutig und rannten mit ihren 2 oder 3 Jahren ganz allein ins Ziel.

Unsere schnellsten **Hefenhofen:innen** die sich gleichzeitig auch für den Thurgauer Sprintfinal qualifizieren konnten, sind:

- JG 2009 Sandro Furrer
- JG 2010 Livio Ziltener Lynn Fischer
- JG 2011 Kilian Baumgartner Chiara Eberhardt
- JG 2012 Janis Fischer Eveline Baumgartner
- JG 2013 Henri Balzien Michelle Ziltener
- JG 2014 Matteo Spring Noelia Rechsteiner
- JG 2015 Jannik Dalog Runa Buschor
- JG 2016 Damiano Grandi Mila Ackermann

Herzliche Gratulation ALLEN Teilnehmer:innen.

Ihr seid alle Sieger!

3. Hefenhofer Dorflauf

Um ein wenig Zeit wieder gut zu machen, führten wir direkt anschliessend den dritten Hefenhofer Dorflauf durch. Am Start waren 69 Teilnehmer:innen! Das sind 20 mehr als bei den ersten beiden Durchführungen. Mittendrin auch die beiden Favoriten: Pädi Rinderknecht (Sieger 2019 und 2022) und Sandro Furrer (3. in 2019, 2. in 2022).

3, 2, 1, Los! Die 2.1km lange Strecke führt über die Obstgartenstrasse, dann links in die Chrüzacker-Strasse bis zum Brunnen, rechts über Chatzerüti und wieder rechts in die Obstgartenstrasse. Somit durch Sonnenberg, Brüschwil und Chatzerüti, 3 von 11 Hefenhofer Weiler. Diese Runde wird 2-mal absolviert bevor es dann ins Ziel geht.

Lang war es spannend. Kopf an Kopf. Im finalen Sprint setzte sich jedoch Sandro Furrer klar durch und gewann 2023 den Hefenhofer Dorflauf knapp vor Pädi Rinderknecht in 08:02. Livio Ziltener holte sich den 3. Rang. Seine Schwester Michelle war die schnellste Frau bzw. das schnellste Mädchen auf Rang 6 in 09:26

Alle Teilnehmer:innen bekamen im Ziel ihre wohlverdiente Teilnehmermedaille. Der Schluss machten nach knapp 20 Minuten unser Besen-Kinderwagen mit Eveline und Mattheo. Der 3-jährige hätte zwar bequem im Besenwagen mitfahren dürfen, lief aber selbständig die ganze Strecke. Das ist unsere Zukunft, das ist Hefenhofen!

Die Siegerehrung

Lang ersehnt, mit feiner Wurst und drohender Dunkelheit. Die Siegerehrung ist immer ein Fest. Bei uns gibt es für die ersten 3 eine spezielle Medaille. Aber auch die Kids, die es nicht aufs Podest geschafft haben, bekommen von uns eine Erinnerungsmedaille. So durfte sich jedes Kind feiern lassen. Nach der Siegerehrung gab es für jedes Kind auch noch einen Coop Gemeinde Duell Beutel mit einem Riegel, ein Getränk und einige Muster.

Als «schnellste Familie von Hefenhofen» durfte Familie Keller aus Brüschwil den Applaus einheimsen. Die drei großartigen Geschenke der Raiffeisenbank wurden wie immer verlost. So hat beim Familienlauf jede teilnehmende Familie dieselben Chancen.

Unsere Überraschung: auch für den Dorflauf gab es diesmal Preise! Die Metzgerei Willener aus Amriswil sponsorte grosszügige 3 x 50.- Gutscheine, welche wir den ersten 3 übergeben durften.

Und so ging ein spannender, sportlicher und trotz Gewitter supergemütlicher Abend zu Ende.

HEFENHOFEN bewegt



DANK
 Das OK mit Sandra, Andrea, Laila, Monika, Dario und Saskia bedankt sich bei allen Eltern für die Unterstützung und Kaffee und Kuchen, bei der Gemeinde Hefenhofen für die Medaillen, bei Schulen Amriswil für die Benutzung der sanitären Anlagen, bei der Firma Straub für die Festgarnituren, bei René für die Speaker- und Musikanlage und bei den Männerturmen fürs Grillieren. Und natürlich auch bei allen Teilnehmer:innen und Zuschauer:innen! Bis nächstes Jahr!



Dä schnällscht Hefehofer 2023

	60m	MUKI / VAKI	Mädchen		JG
1	15.37	Kesselring	Lina	Hefenhofen	2018
2	16.91	Dalog	Lea	Hefenhofen	2019
3	18.22	Germann	Ally	Hefenhofen	2019
4	18.63	Orawetz	Melina	Hefenhofen	2019
5	20.25	Linder	Viola	Hefenhofen	2020
6	20.53	Grandi	Lucia	Hefenhofen	2019

	60m	MUKI / VAKI	Buben		JG
1	14.44	Eberle	Lino	Amriswil	2018
2	16.06	Fässler	Newton	Amriswil	2019
3	19.09	Rechsteiner	Liano	Hefenhofen	2019
4	23.50	Buschor	Matteo	Hefenhofen	2019
5	27.84	Brivio	Matteo	Hefenhofen	2020
6	20.53	Zweifel	Aaron	Amriswil	2021

	60m	FAMILIENSPRINT	
1	10.72	Familie Keller	Hefenhofen
2	10.94	Familie Baumgartner	Hefenhofen
3	12.16	Familie Frey-Allenspach	Amriswil
4	13.34	Familie Contartese	Hefenhofen
5	14.32	Familie Singateh	Amriswil
6	16.59	Familie Dalog	Hefenhofen
7	17.31	Familie Schlumpf	Hefenhofen

Wir bedanken uns ganz herzlich bei folgenden Personen / Institutionen und Firmen für das Sponsoring und die Unterstützung:

- * **Organisator:innen** Laila, Sandra, Andrea, Moni, Dario und Saskia
- * **Eltern unserer Turner:innen** für die Hilfe bei der Durchführung, für die Kuchen- und Kaffeependen
- * **Männerturner Hefenhofen** für die Hilfe beim Grill
- * **Gemeinde Hefenhofen** Sponsoring Medaillen
- * **Schule Amriswil** für den Platz und die Turnhalle
- * **Raiffeisenbank** Sponsoring Preise Familiensprint
- * **Metzgerei Willener Amriswil** Sponsoring Preise Dorflauf

und herzlichen DANK allen Teilnehmer:innen und Besucher:innen für den tollen Anlass!

FISCHER

ARVEN BETT SYSTEME

**MASSIV
HOLZ
MÖBEL**

Ihr Arvenspezialist

GROSSER WETTBEWERB

Besuchen Sie unsere
NEUE HOMEPAGE
und gewinnen Sie
traumhafte Preise!

1. Preis
Arven-Salzstein-
lampe im Wert
von Fr. 1'280.-

2. Preis
Arven-Woll-
Duvet leicht
160x210

3. Preis
Arven-Kissen
50x70

fischerholz.ch

Teilnahmeschluss 31.7.2023 | Engshoferstr. 4a, 8587 Oberaach | T 071 411 43 07

Weilerwanderung – Südroute vom 13. Mai 2023



Zahlreiche positive Rückmeldungen über die Erlebnis-Weilerwanderung sind beim Gemeinderat eingegangen. Viele Einwohnerinnen und Einwohner von Hefenhofen haben am Anlass teilgenommen und wurden an den verschiedenen Posten grossartig empfangen und betreut.

Die erste Durchführung der Erlebnis-Weilerwanderung war ein voller Erfolg. Aus Sicht des Gemeinderats konnte damit auch eines der gesteckten Ziele erreicht werden. Mit verschiedenen Anlässen und Massnahmen möchte der Gemeinderat die Vernetzung im Dorf und den Zusammenhalt stärken und fördern.



Ebenfalls hat das Wetter gut mitgespielt. Obwohl bewölkt, gab es kaum einen Tropfen, der den Anlass zu trüben vermochte. Viele Teilnehmende haben den ganzen Rundkurs absolviert. Die von den Mitwirkenden liebevoll und mit Herzblut angebotenen Stände wurden gut besucht.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden die diesen tollen Anlass möglich gemacht haben!



Save the Date: Erlebnis Weilerwanderung Teil 2

Obwohl das Wetter bewölkt war hat es am Samstag vom 13. Mai 2023 zahlreiche Hefenhofenerinnen und Hefenhofener auf die gesteckte Route der Erlebnisweilerwanderung gelockt. Die Organisatoren freuen sich deshalb **auf die zweite Durchführung** der Erlebnisweilerwanderung, diesmal auf der «Nordroute». In der Beilage dieses Hallo Hefenhofen finden sie wiederum die Routenbeschreibung sowie alle nötigen Informationen.

Bitte tragen Sie sich das Datum der Durchführung bereits heute in ihrer Agenda ein – es geht noch etwas bis zur Durchführung:

Datum: 2. September 2023
Zeit: 12.00 Uhr – Open End

Nach der Weilerwanderung ab ca. 17.00 Uhr sind alle zum «Ausklang» in der Werkstatt (Brüschwil) eingeladen. Anschliessend betreiben die Jungs vom Rote Öpfel vor der Werkstatt eine Bar.

Coop Gemeindeduell

Während des ganzen Monats Mai wurden wieder die aktivsten Gemeinden der Schweiz gesucht. Vom 1. bis 31. Mai 2023 haben rund 200 Gemeinden zusammen mit Vereinen, Schulen und Privaten kostenlose Sport- und Bewegungsangebote für die Bevölkerung organisiert. So auch in Hefenhofen. Gegenüber der letztjährigen Durchführung konnte sowohl der Platz auf der Rangliste wie auch die tatsächlich gesammelten Bewegungsminuten deutlich verbessert werden:

- **2022: Rang 40 mit Total 111'547 Bewegungsminuten**
- **2023: Rang 21 mit Total 149'614 Bewegungsminuten**

So war z.B. letztes Jahr die Gemeinde Langrickenbach noch vor uns. Dieses Jahr haben wir diese hinter uns gelassen. Weiterhin vor uns sind z.B. die Gemeinde Uttwil mit 230'151 Bewegungsminuten (Rang 17) oder die Gemeinde Birwinken mit 267'438 Bewegungsminuten (Rang 15). Diese Zahlen sind jedoch nur Randnotizen. Viel wichtiger waren wiederum die zahlreichen Begegnungen an den unterschiedlichen Anlässen. An dieser Stelle möchten wir uns von Herzen allen Mitwirkenden für ihren grossartigen Einsatz bedanken!! Ihr seid super.



1. August 2023
NATIONALFEIERTAG

**im Rote Öpfel
Sonnenberg**



**ab 18:30
Festwirtschaft
19:30 Start
offizieller Teil**

**Festwirtschaft
Lampionumzug
Funken
Feuerwerk**

**Jodelclub
Seebuebe Altnau
Hobbykrainer**

**Die WG vom Rote Öpfel und der Gemeinderat
freut sich auf einen schönen Abend mit Euch!**

1. August 2023

Der Gemeinderat freut sich auf die diesjährige 1. Augustfeier welche in diesem Jahr durch die WG im «Rote Öpfel» organisiert wird. Der Anlass findet auf dem Gelände dieser ehemaligen Wirtschaft im Sonnenberg statt. Weitere Informationen:

- Die Festansprache wird der ehemalige Käsermeister vom Sonnenberg, Theo Schlumpf halten.
- Eine Wurst und ein Getränk wird durch die Gemeinde Hefenhofen offeriert
- Für die Kinder gibt es wiederum einen Lampionumzug. Es wäre schön, wenn möglichst viele Kinder Lampione mitbringen könnten.
- Musikalische Unterhaltung erfolgt durch den Jodelclub Seebuebe aus Altnau sowie die Gruppe Hobbykrainer.

Der Gemeinderat freut sich auf eine rege Beteiligung und ein frohes Zusammensein zum Nationalfeiertag.

Kontakt

Gemeindeverwaltung Hefenhofen
Amriswilerstrasse 30
8580 Hefenhofen
071 411 12 56
gemeinde@hefenhofen.ch
www.hefenhofen.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch 08.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr
durchgehend

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Hefenhofen
Auflage: 630

«HalloHefenhofen!» wird gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde Hefenhofen abgegeben.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
«HalloHefenhofen!»: 31. August 2023, 17:00 Uhr

Termine

31. Juli 2023 Beginn: 09:00 Uhr	Grünabfuhr
1. August 2023	1. August Feier 2023
16. August 2023 Beginn: 18:00 Uhr	Obligatorisches Schiessen Schützengesellschaft Hefenhofen-Dozwil
25. August 2023	Racletteplausch (siehe Flyer Seite 18) Verein Castello Sängler
26. August 2023	Racletteplausch (siehe Flyer Seite 18) Verein Castello Sängler
28. August 2023 Beginn: 09:00 Uhr	Grünabfuhr
28. August 2023 Beginn: 18:00 Uhr	Obligatorisches Schiessen Schützengesellschaft Hefenhofen-Dozwil
31. August 2023 Beginn: 16:00 Uhr	«Chunsch zum Kafi» Treffen mit dem Gemeindepräsidenten
2. September 2023	Weilerwanderung Nordroute

Weitere Termine und Informationen finden Sie unter
www.hefenhofen.ch/termine